

3. **Die östlichen Bergländer.** Das rechte Ufer des St. Lorenzstroms aufwärts begleiten Bergketten, welche im S. ihre Fortsetzung in dem Alleghany-Gebirge finden. Dieses ist reich an ergiebigen Eisen- und Kohlenlagern und im nördlichen Teile an Petroleumquellen, besonders in der Nähe von Pittsburg in Pennsylvania. Von New York aus wird das Gebirge durch die Union-Pacific-Bahn überschritten (Dauer der Fahrt bis San Francisco 5 Tage).

4. **Das Mississippi-Tiefland** füllt den weiten Raum zwischen den westlichen und östlichen Randgebirgen südlich der Seenplatte aus. Es wird vom Mississippi mit seinen wasserreichen Nebenflüssen (Missouri, Arkansas und Ohio) durchströmt. Dieser größte Strom Nordamerikas (5 mal so lang wie der Rhein) wälzt seine schlammigen Wassermengen dem Golf von Mexiko zu. Infolge der gewaltigen Schlammablagerungen an der Mündung wird das Flussdelta immer weiter in den Golf hineingeschoben. — Der Süden bis zum waldreichen Alleghany-Gebirge ist infolge der Monsunregen warm und fruchtbar. Daher finden sich hier Reis, Zuckerrohr- und Baumwollpflanzungen, die fast ausschließlich von Negern bestellt werden. Nach N. bis zu den Kanadischen Seen, wo ein gemäßigtes Klima herrscht, wird Getreide und Mais angebaut, ferner Vieh, besonders die Schweinezucht, getrieben. Das regenarme Tiefland, das westlich vom Mississippi allmählich ansteigt, ist baumlose Grassteppe (Prarie). Hier leben noch in einem abgesonderten Gebiete die letzten Reste der Indianer, die einst die ganze Tiefebene bewohnten.

Die Staaten Nordamerikas.

1. **Das Britische Nordamerika.** Das weite Gebiet im N. nebst allen davor liegenden Inseln steht unter der Oberherrschaft Englands, hat aber seine eigene Verfassung (Kanadischer Bund) und wird von einem englischen Statthalter verwaltet. Da die nördlichen Teile sehr kalt sind, finden sich größere Städte nur in Ober- und Nieder-Kanada. Die beiden größten Städte, Quebec und Montreal, mit Einwohnern meist französischer Abkunft, liegen am St. Lorenzstrom und treiben lebhaften Handel mit England (Weizen, Holz, Schiffsbau). Die Kanadische Pacific-Bahn verbindet den O. mit dem W. Die wichtige, meist in Nebel gehüllte Insel Neu-Fundland vor dem Lorenz-Busen erzielt durch den Stockfischfang jährlich 40 Mill. Mark. (Zusammentreffen des Golf- und Polarstroms. Vergleich mit den Lofotinseln)

2. **Die Vereinigten Staaten von Nordamerika, die Union,** sind beinahe so groß wie Europa. Sie bilden eine Republik, zu der 49 selbständige Staaten, 1 Bundesdistrikt (Kolumbia) und 3 auswärtige Territorien gehören (Alaska, die Insel Porto Rico, die Hawaii-Inseln im Großen Ozean). An ihrer Spitze steht ein auf 4 Jahre gewählter Präsident, der seinen Sitz in der Bundeshauptstadt Washington im „Weißen Hause“ hat.

a) Die Bewohner sind meist Weiße (67 Mill.); dazu kommen 9,3 Mill. Neger und Mulatten (besonders in den Südstaaten), endlich noch $\frac{1}{4}$ Mill. Indianer. — Ungefähr 10 Mill. sind deutscher Abkunft, doch bewahren diese ebenso wenig wie die Nachkommen der andern eingewanderten Volksstämme